



gallispitz

Quartierzeitung für Winterthur-Veltheim



Gallispitz Nr. 207, September 2025



THEMA: ANFANG

Interview

Wann haben Sie zuletzt etwas neu angefangen?

... Seite 4

THEMA: ANFANG

Bachtelstrasse

Baustelle beim Bahnübergang die nächsten 1 1/2 Jahre.

... Seite 6

AKTUELL

Landsgemeinde

Was bewegt die Vältemerinnen und Vältemer?

... Seite 12

Bachtelstrasse

Tiefbau-Sanierung ab November

Die Leitungen an der Bachtelstrasse werden während eineinhalb Jahren erneuert, und zwar zwischen der Einmündung Weinbergstrasse und dem Schulhaus Wiesenstrasse. Das sind zwar nur rund 130 Meter, aber die Situation ist komplex und deshalb herausfordernd.

KURT STEIGER (TEXT & FOTO)

Der «Gallispitz» hat sich an einem sonnig-heissen Nachmittag im August mit Pierre Walpen an der Bachtelstrasse getroffen: Der Projektleiter vom Tiefbauamt der Stadt Winterthur stellt das Sanierungsprojekt an Ort und Stelle vor.

Hochwasserschutz

Der 95 Jahre alte Mischabwasserkanal unter der Bachtelstrasse muss ersetzt werden. Der Rosentalbach verläuft in diesem Abschnitt heute direkt über dem bestehenden Mischabwasserkanal in einer Bachwasserleitung mit einem Durchmesser von 50 Zentimetern. Ab der Einmündung Weinbergstrasse/Bachtelstrasse führt der Rosentalbach zusätzlich das Wasser des Chramerbachs. Diese Bachwasserleitung ist zu klein, um das Wasser beider Gewässer hochwassersicher abzuleiten.

Das Mischabwasser gelangt letztlich in die Abwasserreinigung (ARA) Hard in

Wülflingen. Das Bachwasser wird beim Hessengüetli in die Eulach geleitet.

Weitere Werkleitungssanierungen (Gas, Frischwasser, Kabelfernsehen) werden ebenfalls durchgeführt.

Kein Durchgangsverkehr

Auf Grund der engen Strassenverhältnisse, der Lage der Werkleitungen sowie aus Sicherheitsgründen muss die Bachtelstrasse zwischen dem Schulhaus Wiesenstrasse und der Weinbergstrasse während der gesamten Bauzeit für den Verkehr gesperrt werden. Die Bahnschranke wird ganz geschlossen bleiben. Diese Massnahme gilt ab November 2025 bis Juli 2027.

Fussverbindung offen

Für den Fussverkehr wird entlang der Baustelle ein Sicherheitskorridor erstellt. Fussgängerinnen und Fussgänger können also die Bachtelstrasse begehen.

Fahrräder dürfen durch die Passage gestossen werden. Es wird eine Überquerung der Bahnlinie eingerichtet. Dazu wird die bestehende Bahnschranke umgebaut.

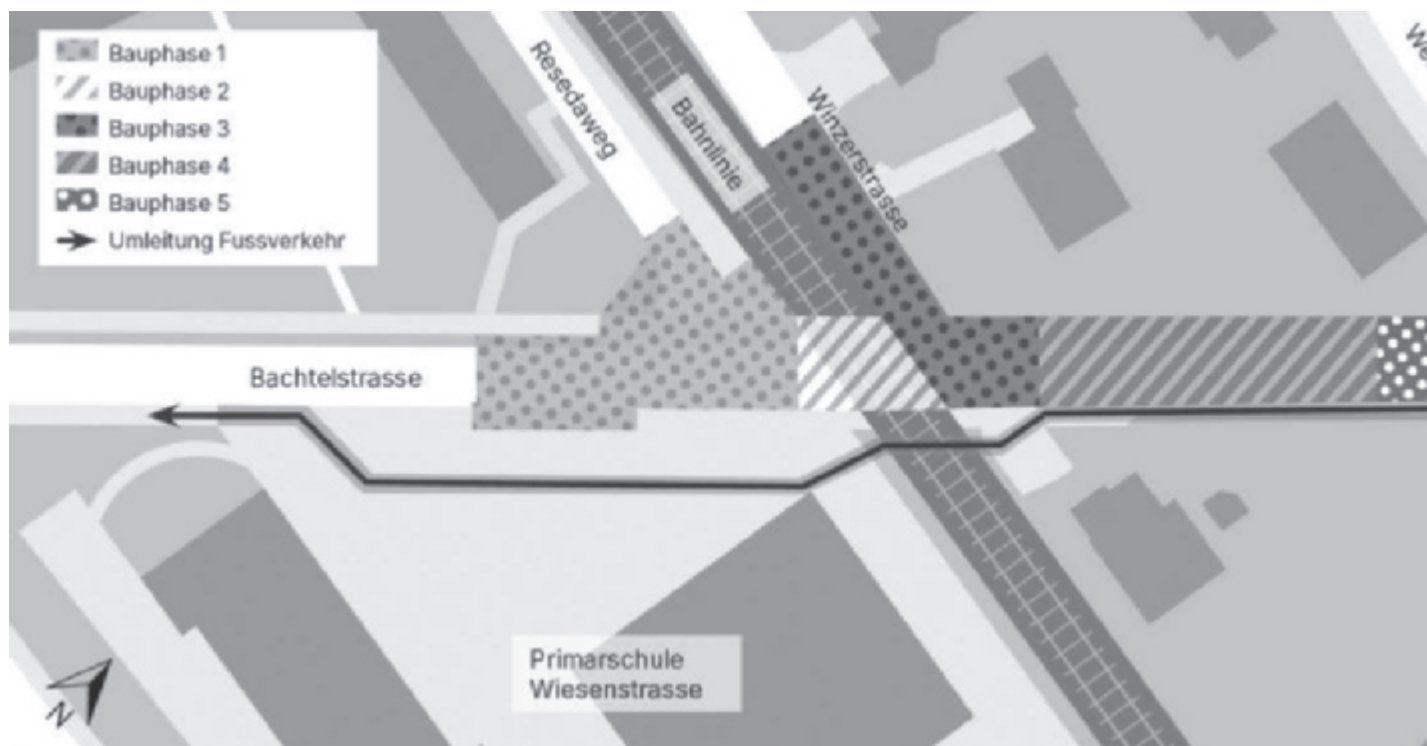
Veloverkehr

Für den Veloverkehr wird eine Umleitung über die Wiesenstrasse (südlich der Bahnlinie) und über die Ausserdorf-, Trotten- und Bachtelstrasse (nördlich der Bahnlinie) signalisiert.

Eisenbahnlinie

Alle Werkleitungen führen auch unter dem Eisenbahn-Trasse hindurch. «Um der Bau der neuen Kanäle und der Werkleitungen zu ermöglichen, muss das Gleis gesperrt werden. Gleissperrungen müssen bereits zwei Jahre vor Baubeginn mit den SBB koordiniert werden», erklärt Pierre Walpen. Das erfordert eine sehr langfristige Planung und den Ein-

Ausführungsphasenplan Bachtelstrasse, Kanalneubau und Strasseninstandstellung.





Bald wird hier gebaut. Ab November ist der Bahnübergang Bachtelstrasse für eineinhalb Jahre gesperrt.

bezug verschiedenster Fachstellen bei der Stadt Winterthur sowie den SBB.

Für den Einbau der beiden Kanäle und aller Werkleitungen ist eine zweieinhalb-tägige Totalsperrung nötig.

Sie ist für den 5. bis 8. Juni 2026 vorgesehen. An diesem Wochenende wird rund um die Uhr gearbeitet. Der Zugverkehr von Winterthur nach Hettlingen wird dann mit Ersatzbussen geführt. Das Gleis und der Unterbau mit dem

Schotter werden an diesem einen Wochenende rück- und wieder eingebaut. Auch für den erfahrenen Projektleiter sei dies eine Herausforderung: «Jedes Detail muss absolut passen, alles bedarf einer präzisen und zuverlässigen Planung und Koordination.» Am Montagmorgen, 8. Juni, müsse der erste Zug frühmorgens die Strecke wieder befahren können.

Baumkataster

Direkt angrenzend zur Baustelle befinden sich sechs Bäume aus dem Baumkataster, welche durch das Projekt tangiert werden. Der Baum in der Verkehrsinsel bei der Einmündung der Weinbergstrasse in die Bachtelstrasse wird gefällt und später ersetzt. Die weiteren fünf Bäume müssen entsprechend geschützt werden.

Finanzierung

Der Stadtrat hat dem Ausführungskredit von rund 6,75 Millionen Franken zugestimmt und die Kosten für gebunden erklärt. Die Gesamtkosten des Projektes für den Kanalersatz betragen rund 7,4 Millionen Franken und werden durch Gebühren finanziert.

Baustart 10. November

Als Erstes werden die Verkehrswege bzw. Umleitungen beschildert und gesichert. Die Fusswege entlang der Baustelle werden erstellt. Die Überquerung des Bahngleises wird östlich der Bachtelstrasse errichtet. Die bestehende Barriere wird geschlossen.

Der effektive Baubeginn ist geplant mit dem ersten Aushub im südlichen Abschnitt – bei der Einmündung Resedaweg in die Bachtelstrasse.

Bauzeit

Ich möchte von Pierre Walpen wissen, wieso die Bauerei so lange dauere.

«Die Bachtelstrasse ist an dieser Stelle sehr schmal. Da gilt es auf engstem Raum diverse Leitungen zu ersetzen. Dabei muss die Grundversorgung der Anwohnenden gewährleistet werden: Die Infrastruktur mit Frischwasser, Abwasser, Gas, Elektrizität, Telekommunikation wird permanent aufrechterhalten. Ausserdem ist es statisch und logistisch besonders anspruchsvoll: Die Baugrube wird aufgrund der grossen Tiefe von bis zu 7 Metern mit einer gegenseitig gespriessten Rühlwand (Baugruben-Sicherung) geplant. Diese Rühlwandträger müssen so eingebaut werden, dass die in Betrieb bleibenden Kanalleitungen funktionstüchtig bleiben.»

Baufortschritt

Der «Gallispitz» berichtet in seinen nächsten Ausgaben immer wieder von den Sanierungsarbeiten. Wir steigen für Sie in die Baugrube.

